

# Zeitgemäss

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **118 (1992)**

Heft 35

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-615024>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

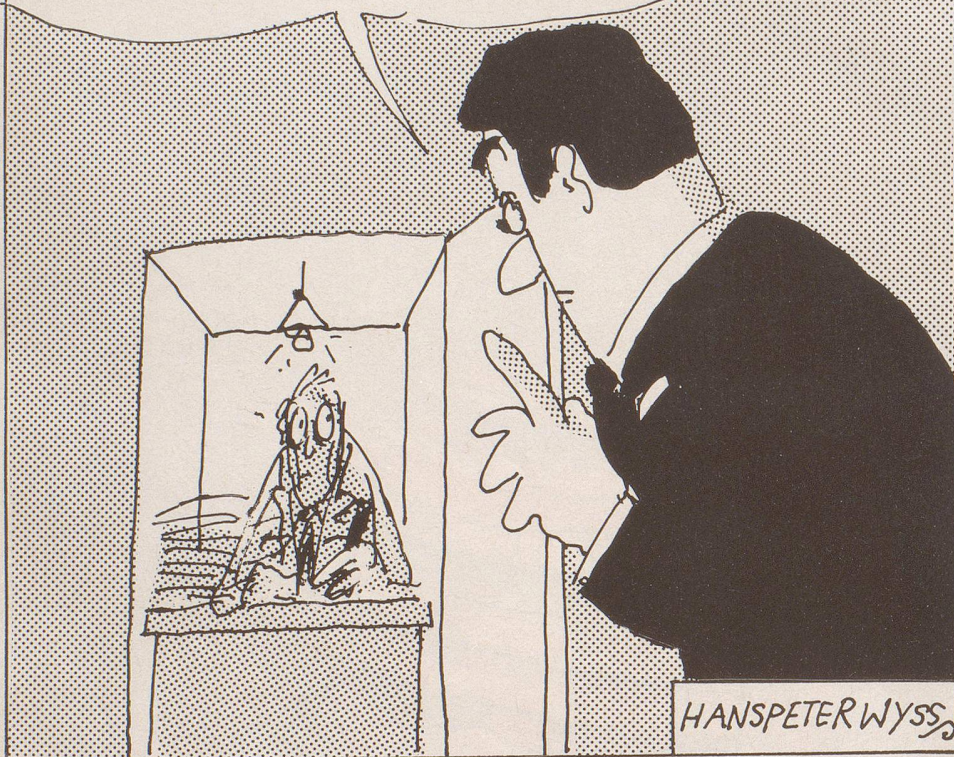
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Herr Müller

Gemessen an Batteriehühnern verfügen Sie direkt über ein Grossraumbüro, Herr Müller!



### Konsequenztraining

Wir schneiden dem Kalb die Kehle durch und verzehren genüsslich sein Fleisch. Wenn uns aber ein Schnäklein um einen Tropfen Blut anzupapfen wagt, dann schlagen wir das freche Biest tot. Boris

### Gleichungen

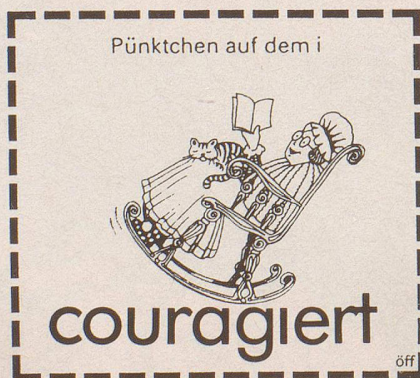
Das neue Buch «Freundin oder Feindin» (ohne Fragezeichen) von Sina-Aline Geissler wird angepriesen mit der Kernthese: «Die wohl bitterste Lektion, die eine Frau zu lernen hat, ist: Trau keiner Geschlechts-genossin!» (mit Ausrufzeichen). bu

### Festgestellt

Wer viel verspricht, vergisst auch viel. am

### Zeitgemäss

Sokrates, 470–399 v. Chr., schrieb, was auch für 1992 passt: «Die Politiker haben ihren Scharfsinn angestrengt, um neue Quellen für öffentliche Einkünfte zu erschliessen.» fhz



### Gewusst?

Wer mit dem Schrecken davonkommt, bleibt nie mehr allein! ks

### Lieber ...

... einen guten Chef als einen schlechten Lohn! am

### Stichwort

**Workaholic:** Warum wird denn die Arbeit nicht als Suchtmittel bekämpft? ea

### Merke

Wer sich ständig in die Knie zwingen lässt, wird ein Leben lang auf ihnen rutschen! am

### Apropos Fortschritt

Allenthalben wird festgestellt: Die Vergangenheit ist um so besser, je weiter sie zurückliegt! pin

### Äther-Blüten

In einer Kontroverse um Fragen der Medizin bei Radio DRS 2 wurde eine Gesprächsteilnehmerin aufgefordert: «Tüet ech wehre! Das Chopf-schüttle geht me nid!» Ohohr

### Übrigens

Selbst die Gescheiten von heute sind Dumme von übermorgen. wr

### Matt-Scheibchen

Nach einem Streit: «Ich rufe jetzt meinen Anwalt an. Wenn du clever bist, rufst du deinen auch an.» rs

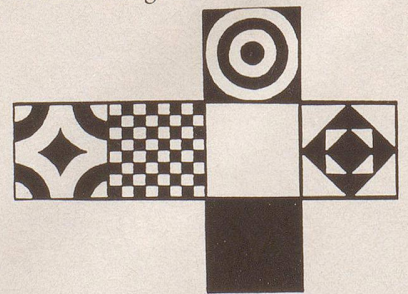
### Kosmetick

Die Besitzerin eines Kosmetikgeschäfts spricht von den Frauen, «die sich schön machen für ihren Mann — und dann merkt der es nicht!» Boris

Lösung zu «Hereingelegt» in Nr. 34

### EIN AUSSENSEITER

Es sieht so aus, als liessen sich alle fünf Würfel mit dem abgebildeten Grundriss einkleiden. Bei einem zweiten Blick zeigt sich jedoch, dass der vierte Würfel auf der Deckfläche ein  $7 \times 7$ -Quadratmuster und nicht ein Schachbrettmuster ( $8 \times 8$ ) aufweist. Der Teufel liegt im Detail!



Lösung des Bilderrätsels von Seite 31:

Am liebsten lese ich im Entlebuch

S C H A C H

**Auflösung von Seite 31:** Es kam 1... Txf2! 2. Txf2 Ld4 3. Kf1?? Sg3+ 0-1. Ohne den groben Fehler von Weiss im 3. Zug hätte der Materialvorteil allerdings leicht zugunsten von Schwarz entschieden.